

Ressort: Finanzen

Söder will Bericht über Folgen der EZB-Niedrigzinspolitik

Berlin, 12.03.2016, 00:00 Uhr

GDN - Bayerns Finanzminister Markus Söder (CSU) hat die Euro-Finanzminister aufgefordert, auf der nächsten Sitzung des Ecofin-Rates über die Folgen der EZB-Niedrigzinspolitik von EZB-Chef Mario Draghi zu sprechen. "Mit seiner Politik der immer niedrigeren Zinsen und immer höheren Anleiheaufkäufe hat Mario Draghi enorme Risiken für Deutschland aufgehäuft. Die Sparer und das System der privaten Alterssicherung zahlen die Zeche dafür, die Steuerzahler haften dafür", sagte Söder gegenüber "Bild" (Samstag).

Die Geldpolitik der deutschen Bundesbank solle wieder stärker den Kurs der EZB bestimmen, sagte Söder: "Deshalb sollten sich die Finanzminister der Euro-Gruppe auf ihrem nächsten Treffen mit den Folgen der Draghi-Politik beschäftigen und die Bundesbank einen Bericht dazu vorlegen. Wie viele Milliarden an Sparvermögen wurden dadurch vernichtet? Wie lange halten Banken und Versicherer die Null-Zins-Politik durch? Wie brauchen wieder mehr Bundesbank und weniger Wallstreet in der europäischen Geldpolitik."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-69298/soeder-will-bericht-ueber-folgen-der-ezb-niedrigzinspolitik.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619